

Pressemitteilung

Köln, 15. Dezember 2022

Pop up-Ateliers 2.0

GAG stellt in Kalk wieder Wohnungen für Kunstschaffende zur Verfügung

Nach dem großen Erfolg mit Pop Up-Ateliers im so genannten „Baufeld 12“ geht die GAG Immobilien AG mit diesem Konzept in die nächste Runde: An der Remscheider Straße, ebenfalls im Norden von Köln-Kalk, beziehen neun Künstlerinnen und Künstler vier temporäre Ateliers. Bis Ende Juni 2023 können sie dort arbeiten und Kunst schaffen und – als neue Vorgabe für die Benutzung – mindestens eine Aktion oder einen Workshop für die Nachbarschaft anbieten.

Im „Baufeld 12“ haben die Künstlerinnen und Künstler rund ein Jahr lang in leerstehenden Wohnungen gearbeitet und dort bei mehreren Tagen der offenen Tür ihre Kunst präsentiert. Das Projekt setzte viele Akzente im Quartier und darüber hinaus. Menschen aus der Nachbarschaft kamen über die Kunst ins Gespräch und entwickelten über die Kunst ein neues Verständnis für ihr Zuhause. Für die GAG brachte es den Vorteil, dass Vandalismus oder Einbrüche in den leerstehenden Gebäuden keine Rolle spielten. „Eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten, die wir nun gerne wiederholen“, sagt GAG-Vorständin Kathrin Möller.

Auch an der Remscheider Straße plant Kölns größte Vermieterin neue, zeitgemäße Wohnungen als Ersatz für die in die Jahre gekommen Wohngebäude. Das ist ein weiterer Baustein im umfangreichen GAG-Programm zur Modernisierung oder Erneuerung ihrer annähernd 700 Wohnungen im Norden von Kalk.

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher

Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701

Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de